

A dark silhouette of a city skyline with various buildings, domes, and spires, set against a light background.

6. Jahrestagung des Fachverbandes Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie

A dark silhouette of a city skyline, featuring various architectural elements such as domes, spires, and a castle-like structure with battlements, set against a light background.

Ing. Manfred Kern

Jahresbericht des Obmanns

Salzburg, 6. Oktober 2015

Fachverband TBSL

1. Halbjahr 2015

- 456 Unternehmen
- über 2,2 Mrd. EUR Umsatz (+2,2 %)
- 23.003 Beschäftigte (-1,5 %)
- Exporte: 3,14 Mrd. EUR (+11,2 %)
- Importe: 5,4 Mrd. EUR (+7,8 %)



PAN EURO MED ZONE (PEM) als große europäische Wertschöpfungszone

EU

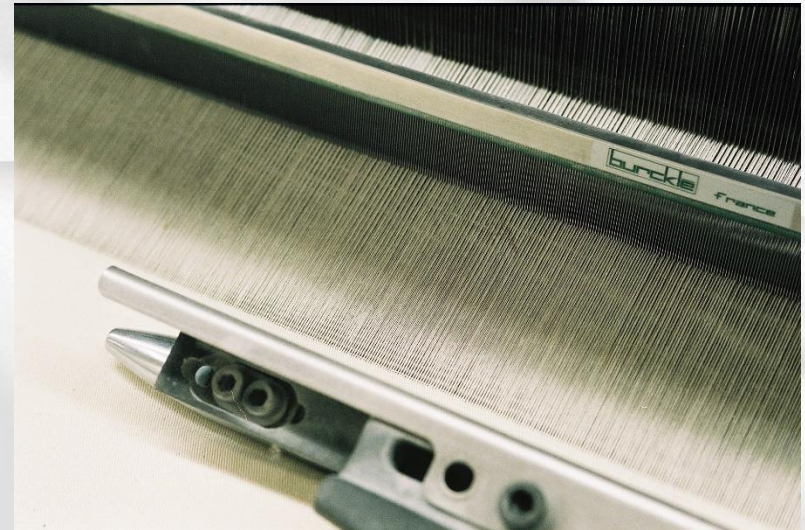
EFTA (Schweiz etc.)

Türkei

nordafrikanische Länder
(Marokko, Tunesien, etc.)

NEU:

Balkanländer (Serbien, Mazedonien, Albanien,
Bosnien, Montenegro)



REFORM DER PEM- URSPRUNGSREGELN

- bestehende Regeln mehr als 30 Jahre alt
- Anpassung an Marktveränderungen und neue Bedürfnisse
- Diskussion seit vielen Jahren



derzeitige Ursprungsregeln in der Pan-Euro-Med-Zone

2-Stufigkeit:
Spinnen + Weben

ODER

Weben/Flächenherstellung +
Konfektionieren



Drucken
+ Wertsteigerung = Ausnahme
Besticken

Färben und andere Veredlungsvorgänge
unbeachtlich für Ursprung

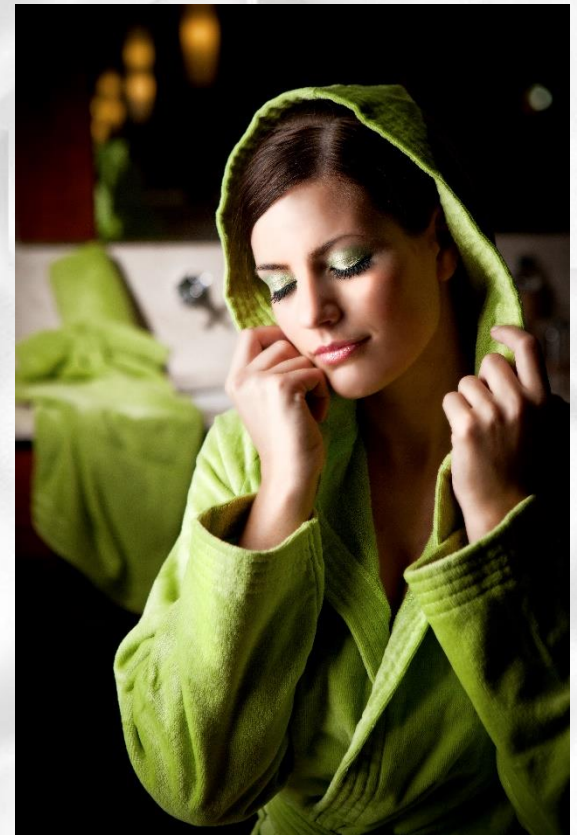


Regeln neu voraussichtlich

Zusätzlich:

Garnfärben + Weben

Weben + Färben oder Beschichten



TTIP: Freihandelsabkommen EU-USA

Vorteile:

- Beseitigung der Importzölle:
 - US-Zölle doppelt so hoch wie EU-Zölle
 - Zollhöhe in den USA bis 30 %!
- Vereinfachung der Zollabwicklung
- Abbau von Handelshemmnissen



- Kritik oft falsch und demagogisch
 - große Zahl von Investitionsschutzabkommen seit vielen Jahrzehnten - auch mit den USA
 - Harmonisierung von Regeln nur bei gleichem Schutzniveau
 - Sozial- oder Umweltstandards der Produktion nicht Gegenstand
- ABER: Transparenz und offensivere Positionierung der EU notwendig

CSR

- Aber was ist wirklich unter Corporate Social Responsibility zu verstehen?
- „ die Verantwortung von Unternehmen für ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft“

in Bezug auf

- Soziale, ökologische, ökonomische, ethische, menschenrechtliche und verbraucherbezogene Aspekte

Smart-textiles Plattform/Günter Grabher

www.texbook.eu

- Kooperation von Textilunternehmen und anderen Branchen (insbes. Elektronik, Kunststoff)
- Unterstützung bei Förderprojekten
- Smart Textiles Symposium 2015: 29./30. Oktober 2015 in Lustenau: Wearable-Cloth E-Textiles
- SALTEX Messe: smart textiles und Leichtbau 5./6. Oktober 2016 am Messegelände Dornbirn

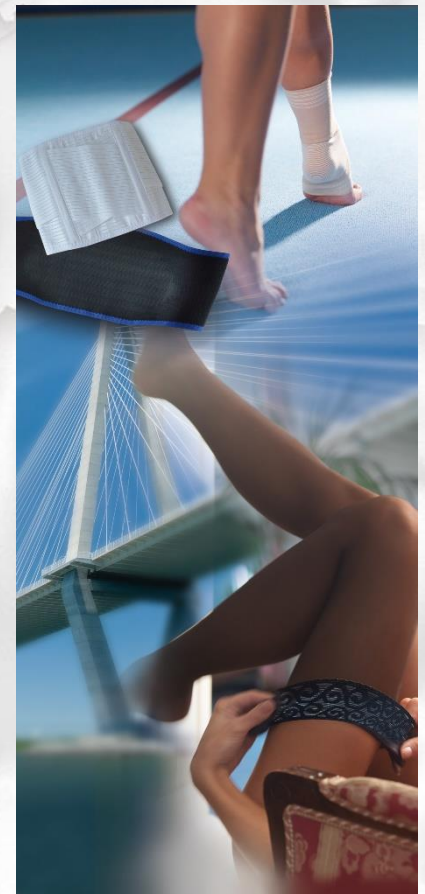


Textilgruppe Ost-Österreich PlasTexTron

www.plastextron.at

Leiter: Harald Bleier

- Vernetzung der Branchen Textil, Bekleidung, Kunststoff und Mechatronik
- Kooperation mit Smart-textiles Plattform
- finanzielle Unterstützung durch Textilverbände



Forderung der Gewerkschaft: € 1.700,-- Mindestlohn für alle Branchen

- Berücksichtigung der Situation von Branchen und Regionen!
- Forderung nach gesetzlichem Einheitslohn geht in falsche Richtung
- Gefährdung von Arbeitsplätzen in strukturschwachen Gebieten!

- Umbrüche im unteren Bereich führen zum Aufwärtsdruck bei den höheren Löhnen
- Senkung der hohen Belastungen von AN und AG für Lohnzahlungen wäre der richtige Weg → Reduzierung der Staatsausgaben
Schlagwort: Senkung der Lohnnebenkosten



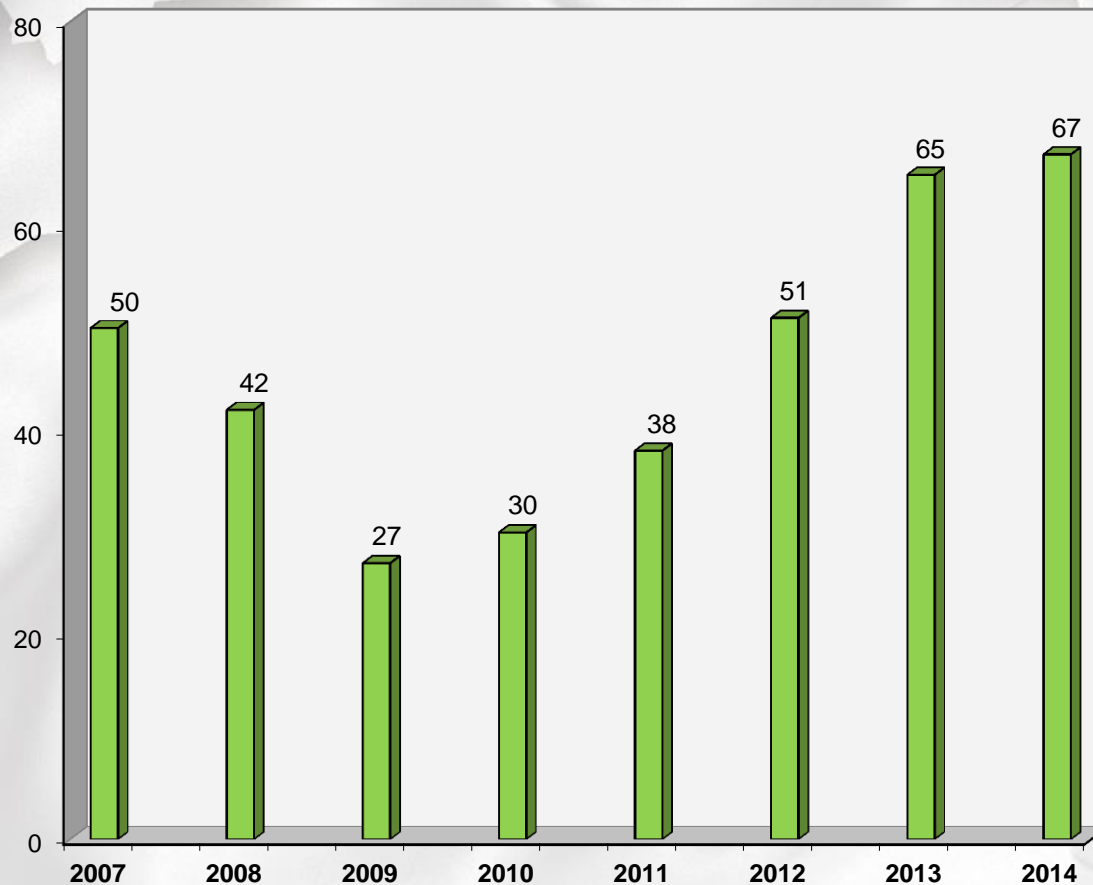
Textilindustrie

1. Halbjahr 2015

- 286 Unternehmen
(inkl. 160 des Stickereigewerbes)
- über 1,2 Mrd. EUR Umsatz (+ 2,0%)
- 12.145 Beschäftigte (-1,3 %)
- Exporte: 1,2 Mrd. EUR (+4,7 %)
- Importe: 1,7 Mrd. EUR (+3,0 %)



Investitionen der Textilindustrie in Mio. Euro



ARBEITSKREIS TEXTIL

seit 1958 als „Arbeitskreis Textil der öffentlichen Bedarfsträger“

seit 2015 wieder ins Leben gerufen - neu organisiert

Nicht mehr nur öffentliche Bedarfsträger - auch privatisierte Uniformträger (wie Post, Telekom, AUA, Casinos Austria, Lotterien, Rotes Kreuz,...)

- Fach- und Weiterbildung, Informationsaustausch über neueste technische Entwicklungen und deren Anwendungsmöglichkeiten, Netzwerk bilden
- Fortbildungs- und Informationsplattform



LEHRLINGSOFFENSIVE IN DER TEXTILINDUSTRIE

20%iger Rückgang der Textillehrlinge von 2013 auf 2014 -
Alarmzeichen!

Gute Lehrlinge sind wichtig, denn die
Textilindustrie braucht bestens ausge-
bildete Fachkräfte

Verschiedene Überlegungen zur Steigerung
der Lehrlingszahlen
Neue Stipendienaktion ähnlich wie bei den
Schülerstipendien: Auszeichnung der 3
besten Textillehrlinge bei der Jahrestagung



- neue Werbebroschüre des Fachverbandes für Jugendliche
- Verteilung an die Mitgliedsfirmen - kann durch Firmendaten ergänzt werden.



Die österreichische Textilindustrie:
Traditionsbranche mit Zukunftsorientierung

Garne, Gewebe, Veredelungs- und Fertigprodukte:

- für Bekleidung und Unterwäsche
- für Heimtextilien und Technische Textilien

Kreativität auf höchstem Niveau

- Hochleistungsgarne
- Spezialgewebe
- Strick- und Wollwaren
- Stickereien und Spitzen





Die Textilindustrie

**FACHVERBAND DER
TEXTIL-, BEKLEIDUNGS-, SCHUH-
UND LEDERINDUSTRIE
BERUFSGRUPPE TEXTILINDUSTRIE**

**1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63,
ÖSTERREICH**
Tel.: +43 (0)5 90 900-5411
Fax: +43 (0)5 90 900-5416
E-Mail: textil@textilindustrie.at
Homepage: <http://www.textilindustrie.at>



COOLE JOBS FÜR COOLE TEENS

- Du suchst einen Job, bei dem du kreativ sein kannst?
- Du findest neue Technologien spannend?
- Du willst die Zukunft heute schon mit gestalten?

Die etwa 130 Unternehmen der Österreichischen Textilindustrie bieten genau das: Cool Jobs und eine tolle Ausbildung - Immer am Puls der Zeit.

Du willst mehr wissen? Dann mach dich schlau auf unserer Website:
www.textilindustrie.at



Heim- und Haushaltstextilien:
auf der ganzen Welt erfolgreich vertreten für den Objektbereich (Hotels, Theater, Repräsentationsbauten,...)

- für den täglichen Gebrauch in Heim und Bett (Frottierware, Tischwäsche, Bettwäsche...)



Technische Textilien:
Spezialentwicklungen mit viel Knowhow basierend auf Forschung und Entwicklung

- Textilien für Auto und andere Verkehrsmittel zum Einsatz in der Industrie
- für medizinische Zwecke
- Schutztextilien für Baueinrichtungen und Verpackung



etwa 130 Firmen
Exportanteil über 80 %



austrian textile-clothing-shoe & leather industry



austrian textile-clothing-shoe & leather industry





**COOLER JOB -
GROSSE CHANCE**

AUSBILDUNG IN DER TEXTILINDUSTRIE anhand von den Lehrberufen:

**TEXTILTECHNOLOGIE
und
TEXTILCHEMIE**

Was erwartest dich?
Die Textilindustrie ist eine lebendige sowie technologisch hochentwickelte Branche und braucht interessierte junge Menschen wie dich!

Möchtest du an der Entwicklung der Zukunft mitwirken - dann bewirb dich bei einem der 127 Mitgliedsunternehmen der Textilindustrie.

T-Shirts, die beim Sport Körperfunktionen messen, BHs, die Brustkrebs erkennen können, oder Jacken, mit denen man Musik machen kann, Bauteile von großen Flugzeugen, Innenausstattung von E-Cars - Zukunftsmusik? - NEIN!

Textiltechnologie:
3 ½ jähriger Lehrberuf mit Lehrabschlussprüfung:
Vermittlung von Kenntnissen über Ausgangsstoffe (textile Rohstoffe, Garne, Zwirne), ihrer Eigenschaften sowie Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten auch im Hinblick auf Ökologie und Nachhaltigkeit, Kenntnis der Verfahren zur Herstellung, Aufbau und der Funktion der dazu benötigten Maschinen und Anlagen, Kenntnisse der Elektrotechnik, Mess-, Steuer- und Regeltechnik und Elektroneumatik, Umweltstandards und Nachhaltigkeit, Ökolabes und der Lebenszyklus eines textilen Produktes.

Textilchemie:
3 ½ jährige Lehrberuf mit Lehrabschlussprüfung:
Vermittlung von Kenntnissen über Veredelungsprozesse wie z.B. Färben, Drucken, Beschichten, Einsatz von Chemikalien, Wissen über Eigenschaften der veredelten Produkte sowie des Aufbaus und der Funktion der dazu benötigten Geräte, Maschinen und Anlagen, analytische Arbeitstechniken, Umweltstandards und Nachhaltigkeit, Ökolabes und der Lebenszyklus eines textilen Produktes.





CHEMIEFASERTAGUNG 16.-18.9.2015

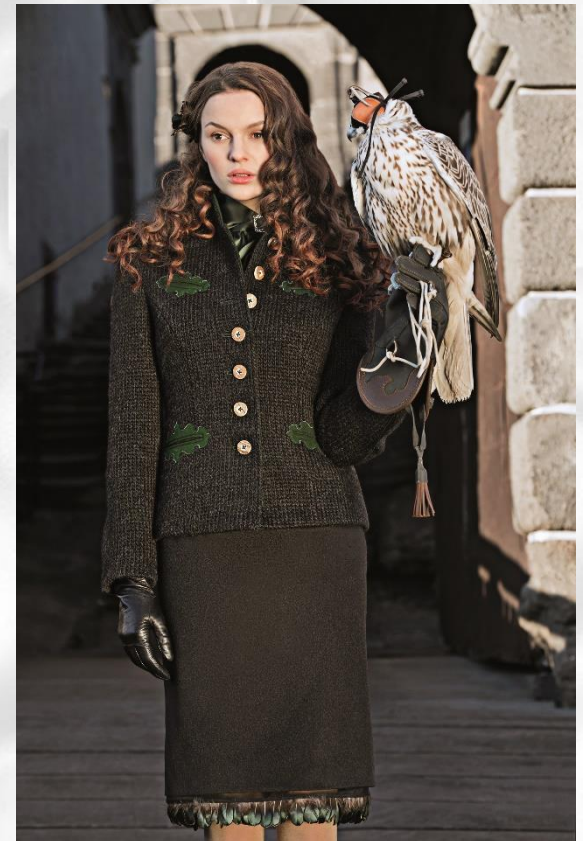
Informationsstand der BG Textilindustrie



Bekleidungsindustrie

1. Halbjahr 2015

- 131 Unternehmen
- Umsatz: ca. 489 Mio. EUR (-2,9 %)
- 7.000 Beschäftigte inkl. Wäscher
- Exporte: 1,16 Mrd. EUR (+ 10,9%)
- Importe: 2,51 Mrd. EUR (+ 6,9%)



Erfolgreiche Seminare der Bekleidungsindustrie

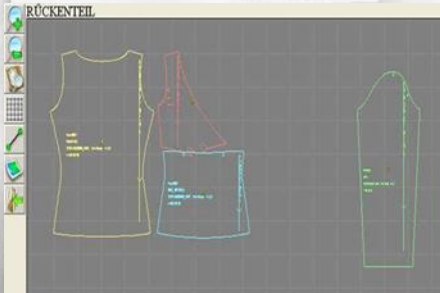


- Seminar 1: „Lernstoffvermittlung für Quereinsteiger in Textil- u. Bekleidungsbranchen“ im Jänner 2015
- Seminar 2: „Modetrends Sommer 2016“ im März 2015
- Seminar 3: „REACH - Biozid“ im Mai 2015

Noch geplante Seminare der Bekleidungsindustrie



- Seminar 4: „Schiedsgerichtsbarkeit“ am 22. Oktober 2015



- Seminar 5: „Handel- und Konsumentenverhalten“ am 6. November 2015

- Seminar 6: „Schnitt- und Modellkonstruktion - Herren“ von 9.-11. November 2015



- Seminar 7: „Visuelle und instrumentelle Farbbeurteilung“ am 19. November 2015

Schuh- und Lederwarenindustrie 1. Halbjahr 2015

- 34 Unternehmen
- 1.676 Beschäftigte (+1,2 %)
- Exporte: 461 Mio. EUR (+4,8 %)
- Importe: 956 Mio. EUR (+3,8 %)



Ledererzeugende Industrie 1. Halbjahr 2015

- 5 Unternehmen
- 2.182 Beschäftigte (-3,9 %)
- Exporte: 318 Mio. EUR (+20,9 %)
- Importe: 228 Mio. EUR (+10,6 %)

